

Ä1 Kein Aufrüsten im Konflikt mit Russland!

Antragsteller*in: Kai Ringlau (Potsdam)

Änderungsantrag zu A7NEU

Von Zeile 14 bis 17:

gegenüber. Besonders der Zeitpunkt könnte für Russland als Provokation gelten. Denn am 8. Mai ist das 75. Jubiläum des Sieges über Nazi-Deutschland, bei dem die Rote Armee ~~die~~eine Hauptlast trug. Wir fordern dazu auf den Friedensprozess in der Ostukraine ernsthaft vorran

Ä1 Freund*in & Helfer*in statt autoritärer Ordnungsmacht

Antragsteller*in: Tom Ritter (KV Teltow-Fläming)

Änderungsantrag zu A8

Von Zeile 52 bis 53 einfügen:

beinhalten. Ebenso sollen Vorgesetzte durch gezielte Weiterbildung für den Umgang mit Sexismus, Rassismus, Trans- und Homophobie sensibilisiert werden.

Freunde statt Schlägerbande!

Wir lehnen den Einsatz von Wasserwerfern ab und setzen uns für ein Verbot ein. Bürger*innen dürfen nicht von den Straßen vertrieben werden und an der Wahrnehmung ihrer Grundrechte gehindert werden. Wir fordern zudem ein Verbot von Dienstpferden, Diensthunden sowie Reiz- und Betäubungsmitteln auf Demonstrationen.

Begründung

mündlich

Ä1 Kostenlose, saubere Toiletten für alle!!!

Antragsteller*in: Josepha Albrecht

Änderungsantrag zu A9NEU

Nach Zeile 5 einfügen:

Dazu fordern wir, die Grüne Jugend Brandenburg, dass 1. der Mangel an öffentlichen Toiletten beseitigt wird. 2. eine öffentliche Nutzung von Toiletten, ob in öffentlichen Gebäuden oder Cafés, Restaurants und Hotels für jeden möglich ist. 3. die Toiletten in einem hygienisch angemessenem Zustand gehalten werden und das entsprechende Personal gerecht bezahlt wird. Das Bedürfnis nach Darm- und Blasenentleerung stellt unserer Meinung nach ein Grundbedürfnis dar und sollte deswegen unter hygienischen, Privatsphäre gewährleistenden Umständen stattfinden können.